

Betreff:

Wasser- und Abwasseranschluss des Mathildenhofes (SPD)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem Ortsbeirat Kostheim darzustellen, nach welchen Kriterien die Wirtschaftlichkeit eines Wasser- und Abwasseranschlusses des Mathildenhofes beurteilt wurde und unter welchen Bedingungen eine Wirtschaftlichkeit gegeben wäre.

Begründung:

Dezernat II / Amt 67 haben die vom Ortsbeirat im Rahmen der Haushaltsanmeldungen 2026 unter lfd. Nr.11 des Ortsbeiratsbeschlusses 20/2025 angemeldete Maßnahme mit Kosten von ca. 25.000 € mit dem Argument fehlender Wirtschaftlichkeit abgelehnt. Das ist für den intransparent und nicht nachvollziehbar. Eine ausführliche Darlegung der zugrundeliegenden Wirtschaftlichkeitskriterien ist daher unverzichtbar, zumal mit den geforderten Anschlüssen die Nutzung des Mathildenhofes für kulturelle Veranstaltungen erleichtert würde und somit zunehmen dürfte. Nach Abriss des alten Bürgerhauses entfällt künftig auch die Nutzungsmöglichkeit der dortigen Sanitäreinrichtungen.

Wiesbaden, 11.08.2025